



Anfrage an den Landrat für die nächste Kreistagssitzung

Betreff: Kita-Spiel "Original Play"

Nach Bekanntwerden von Missbrauchsvorwürfen verbieten die Länder Berlin und Brandenburg das Kita-Spiel „Original Play“. Eltern berichteten von sexuellen Übergriffen an ihren Kindern im Rahmen des Kita-Spiels "Original Play".

Hierzu das aktuelle Schreiben vom Bildungsministerium Brandenburg:

In den Kindertagestätten des Landes Brandenburg ist die Anwendung der Erziehungsmethode „Original Play“ nicht erlaubt und durch die Betriebserlaubnis nicht gedeckt.

Bei der Anwendung von „Original Play“ sollen erwachsene Personen (Kita-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder auch Fremde) mit den Kindern in der Einrichtung in Interaktion treten und es soll insbesondere körperlicher Kontakt zwischen den Kindern und den (fremden) Erwachsenen (sogenanntes "Rangeln und Kuseln") stattfinden. Es besteht dabei die Gefahr, dass gegenüber den Kindern das angemessene Nähe-Distanz-Verhältnis nicht gewahrt wird. Da fremde Personen lediglich einen Wochenendkurs belegen müssen, um als "Interaktionspartner" im Rahmen von "Original Play" in Kitas zugelassen zu werden, könnten sich zudem auch Menschen mit pädophilen Neigungen Zugriff auf Kinder verschaffen. Wie das ARD-Magazin "Kontraste" durch verdeckte Recherchen herausgefunden hat, mussten die erwachsenen Interessenten weder ein Führungszeugnis vorlegen noch wurden sie über ihre Motivation für "Original Play" befragt. Dies ist aus Sicht des Kinderschutzes höchst bedenklich und legt das Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung nahe.

Die Fraktion AfD-Der Flügel stellt daher folgende Fragen:

1.) Ist dem Landrat bzw. der Verwaltung bekannt, in wie vielen Kitas im Landkreis Barnim "Original Play" Anwendung fand? Wenn nein, bitte Begründung, warum nicht.

2.) Wenn ja, wie lange wurde "Original Play" in den Kitas praktiziert und wie viele Kinder sind hiervon betroffen? Wenn nicht bekannt, dann bitte begründen warum nicht und mitteilen, ob eine entsprechende Erhebung noch stattfindet.

3.) Wurden in evtl. betroffenen Kitas die Eltern informiert? Wenn nicht, bitte begründen warum nicht und mitteilen, ob dies kurzfristig nachgeholt werden soll.

4.) Laufen in diesem Zusammenhang im Landkreis Barnim strafrechtliche Ermittlungen gegen Kitaerzieher bzw. Erwachsene, die teilgenommen haben?

5.) Laufen in diesem Zusammenhang bei den betroffenen Kitaerziehern/Kitaleitungen auch dienst- /arbeitsrechtliche Maßnahmen? Wenn nicht, bitte begründen warum nicht.

6.) Welche Maßnahmen werden vom Landrat bzw. der Verwaltung ergriffen, um Kinder in Kitas zukünftig vor so einer Kindeswohlgefährdung zu schützen?

Hinweis: Quelle zum oben genannten "Kontraste"-Beitrag: <https://www.rbb-online.de/kontraste/pressemeldungen-texte/berliner-senat-verbietet-umstrittenes-kita-spiel--original-play-.html>

Für die Fraktion AfD-Der Flügel im Kreistag Barnim:

gez. Marcel Donsch,
Fraktionsvorsitzender